

Vorstellung des »Arbeitskreises zur Erforschung des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein« (AKENS) E. V.

Auf der Vortragsveranstaltung von Helge Buttkereit am 21. Februar stellte im Anschluss Nils Hinrichsen – langjähriges AKENS-Mitglied und Museumsleiter in Bad Segeberg – den Arbeitskreis vor: So widmen sich in diesem landesweiten Geschichtsverein seit 1983 Historiker/innen und Laienforscher/innen aus Schleswig-Holstein, Hamburg und weiteren Bundesländern der Zeit des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein und untersuchen dabei Vorgeschichte, regionale und lokale Geschehnisse sowie Auswirkungen nach 1945. Der Verein veröffentlicht Forschungsergebnisse in einer eigenen Publikationsreihe, den »Informationen zur Schleswig-Holsteinischen Zeitgeschichte« / ISHZ, in »Beiheften« zu gesonderten Themen und auf der vereinseigenen Homepage. Daneben unterstützt der Verein lokale Initiativen und Projekte und versteht sich als Forum für alle Interessierten an einer Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus.

An einem Büchertisch und einer Stellwand, u. a. mit Schautafeln zur historischen Wählerforschung im Kreis Segeberg, hatten die Besucher des Vortrags am 21.2. Gelegenheit, sich einen ersten Eindruck über die Arbeit des AKENS zu verschaffen. Weitere Informationen sind zu erhalten unter: www.akens.org



Nils Hinrichsen, langjähriges AKENS-Mitglied und Museumsleiter in Bad Segeberg